Zahl: A 202/01/2014.001/052

GESCHÄFTSVERTEILUNG

des

Landesverwaltungsgerichts Burgenland

ab 03.12.2025

Die Vollversammlung des Landesverwaltungsgerichts Burgenland hat in der Sitzung vom 02.12.2025 gemäß § 7 Abs. 2 Z 1 des Burgenländischen Landesverwaltungsgerichtsgesetzes, LGBl. Nr. 44/2013, nachstehende Geschäftsverteilung des Landesverwaltungsgerichts Burgenland beschlossen:

I. EINZELRICHTER

1. Strafsachen nach folgenden Gesetzen: Straßenverkehrsordnung 1960 und Kraftfahrgesetz (wenn nicht I.5. zutrifft), § 30 Abs. 1 Z 4 iVm § 14 und § 16 Abs. 1 Z 4 Immissionsschutzgesetz - Luft, Tiertransportgesetze, Eisenbahnkreuzungsverordnung, Bundesstraßen-Mautgesetz 2002; Eisenbahn-, Luftfahrt-, Schifffahrts-, Kurzparkzonengebührengesetz, Containersicherheitsgesetz; AETR und Verordnungen (EWG) Nr. 3821/85, (EU) Nr. 165/2014 und (EG) Nr. 561/2006 (in der jeweils geltenden Fassung) iVm dem Kraftfahrgesetz, wenn der Name des Beschuldigten im Verwaltungsstrafverfahren:

Mit dem Buchstaben **A** beginnt:

Einzelrichter:	**Mag. Erhard Aminger**
Erster Vertreter:	Mag. Samy Assadi LL.M.
Zweiter Vertreter:	Mag. Manuela Prostak

mit dem Buchstaben	**I bis L** beginnt:
Einzelrichter:	**Mag. Nathalie Rubak**
Erster Vertreter:	Maximilian Pelant, LL.M.
Zweiter Vertreter:	Mag. Gerald Leitner
mit den Buchstaben	**N bis R** beginnt:
Einzelrichter:	**Mag. Sonja Hankemeier**
Erster Vertreter:	Dr. Ruth Zechmeister
Zweiter Vertreter:	Maximilian Pelant, LL.M.
mit dem Buchstaben	**M, S und T, sowie X-Z** beginnt:
Einzelrichter:	**Mag. Samy Assadi, LL.M.**
Erster Vertreter:	Mag. Johann Muskovich
Zweiter Vertreter:	Mag. Nathalie Rubak
mit den Buchstaben	**B bis H und U bis V** beginnt:
Einzelrichter:	**Mag. Johann Muskovich**
Erster Vertreter:	Mag. Gerald Leitner
Zweiter Vertreter:	Mag. Erhard Aminger
mit den Buchstaben	**W** beginnt:
Einzelrichter:	**Mag. Manuela Prostak**
Erster Vertreter:	Mag. Nathalie Rubak
Zweiter Vertreter:	Dr. Ruth Zechmeister

2. Administrativrechtliche Angelegenheiten nach den in I.1. genannten Gesetzen (außer dem Immissionsschutzgesetz-Luft und dem Eisenbahngesetz); Staatsbürgerschaftsgesetz 1985; Gemeindeaufsichtsverfahren und Verfahren nach dem Gemeindevolksrechtegesetz; Ablehnungsanträge nach § 268 BAO; Angelegenheiten der Verwaltungsvollstreckung, Angelegenheiten des Bgld. AISG:

Einzelrichter:	**Mag. Gerald Leitner**
Erster Vertreter:	Maximilian Pelant, LL.M.
Zweiter Vertreter:	Dr. Thomas Giefing

3. Beschwerden nach Art. 130 Abs. 1 Z 2 B-VG (Maßnahmenbeschwerden) und Art. 130 Abs. 2 Z 1 B-VG (Verhaltensbeschwerden) in allen Verwaltungsangelegenheiten:

Einzelrichter:	**Mag. Erhard Aminger**
Erster Vertreter:	Mag. Johann Muskovich
Zweiter Vertreter:	Dr. Thomas Giefing

4. Angelegenheiten nach dem Wein- und Weinbaugesetz:

Einzelrichter:	**Maximilian Pelant, LL.M.**
Erster Vertreter:	Dr. Thomas Giefing
Zweiter Vertreter:	Mag. Nathalie Rubak

5. Strafsachen nach § 99 Abs. 1, 1a und 1b StVO 1960 und (Straf- und Administrativ-) Angelegenheiten nach dem Führerscheingesetz:

wenn die Bezirkshauptmannschaft Neusiedl am See oder Eisenstadt-Umgebung belangte Behörde ist:

Einzelrichter:	**Mag. Johann Muskovich**
Erster Vertreter:	Mag. Nathalie Rubak
Zweiter Vertreter	Mag. Samy Assadi, LL.M

wenn die Bezirkshauptmannschaft Güssing belangte Behörde ist:

Einzelrichter:	**Mag. Samy Assadi, LL.M.**
Erster Vertreter:	Mag. Nathalie Rubak
Zweiter Vertreter	Mag. Johann Muskovich

wenn eine andere Behörde belangt ist:

Einzelrichter:	**Mag. Nathalie Rubak**
Erster Vertreter:	Mag. Johann Muskovich
Zweiter Vertreter:	Mag. Samy Assadi, LL.M.

6. Angelegenheiten nach dem Burgenländischen Vergaberechtsschutzgesetz:

Einzelrichter:	**Mag. Samy Assadi, LL.M.**
Erster Vertreter:	Mag. Nathalie Rubak
Zweiter Vertreter	Dr. Thomas Giefing

7. Angelegenheiten nach dem Fleischuntersuchungs- und Lebensmittelgesetz [einschließlich VO(EG)834/2007], dem Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz und dem Lebensmittelkontrollgebührengesetz, Bundesgesetz über das In-Verkehrbringen von kosmetischen Mitteln, die im Tierversuch überprüft worden sind:

Einzelrichter:	**Mag. Nathalie Rubak**
Erster Vertreter:	Dr. Thomas Giefing
Zweiter Vertreter:	Mag. Sabine Halbauer

8. Angelegenheiten nach folgenden Gesetzen: Fremdenpolizeigesetz 2005, Asylgesetz 2005, Grundversorgungsgesetz-Bund 2005 und Burgenländisches Landesbetreuungsgesetz; das Integrations- und das Anti-Gesichtsverhüllungs-Gesetz, Sicherheitspolizei-, Polizeibefugnis-, Entschädigungs-, Militärbefugnis-, Waffen-, Waffengebrauchs-, Medien-, Pyrotechnik-, Schieß- und Sprengmittelgesetz, Bgld. Feuerwehrgesetz, Abzeichen-, Wappen-, Pornographie-, Geschlechtskrankheiten-, Sperrgebiets-, Wehr-, Zivildienst-, Pass-, Grenzkontrollgesetz; Jugendschutzgesetz; Einführungsgesetz zu den Verwaltungsverfahrensgesetzen; Bgld. Verlautbarungsgesetz; Suchtmittelgesetz; Beschwerden betreffend Ordnungs- und Mutwillensstrafen nach dem AVG; Landes-Polizeistrafgesetz und Landessicherheitsgesetz:

Einzelrichter:	**Mag. Erhard Aminger**
Erster Vertreter:	Mag. Gerald Leitner
Zweiter Vertreter:	Mag. Johann Muskovich

9. Angelegenheiten nach folgenden Gesetzen: Produktsicherheits-, Vermarktungsnormen-, Preis-, Preisauszeichnungs-, Marktordnungs-, Viehwirtschafts-, Gesundheits- und Ernährungssicherheitsgesetz; Tuberkulose-, Arzneimittel- und Arzneiwareneinfuhr-, Blutsicherheits-, Medizinproduktegesetz; Bundesstatistikgesetz, Handelsstatistisches Gesetz und andere Gesetze mit statistikrechtlichen Vorschriften; Abfallwirtschaftsgesetze, Altlastensanierungsgesetz; Bundes-Umwelthaftungsgesetz und Burgenländisches Umwelthaftungsgesetz, Burgenländisches IPPC-Anlagen-, SEVESO II – Betriebe- und Umweltinformationsgesetz und Umweltinformationsgesetz des Bundes; Bodenschutz-, Feldschutz- und Pflanzenschutzmittelgesetz, Pflanzenschutzgesetz des Bundes und Burgenlands; Chemikalien-, Düngemittel- und Saatgutgesetz, Bgld. Gentechnik-Vorsorgegesetz; Bgld. Ragweed-Bekämpfungsgesetz; Bgld. EU-Verordnungen Begleitregelungsgesetz; Forstgesetz; Gesetz über die Aufforstung von Nichtwaldflächen und Gesetz über die Mindestabstände zu fremden Grundstücken; Angelegenheiten des Burgenländischen Grundverkehrsgesetzes 2007; Ordnungsstrafen nach der Bgld. Gemeindeordnung; Angelegenheiten ortspolizeilicher Verordnungen; Bgld. Stiftungs- und

Fondsgesetz, Bgld. Archivgesetz; Angelegenheiten nach dem UWG 1984; Geschworenen- und Schöffengesetz; Angelegenheiten nach allen in I. nicht ausdrücklich angeführten Bundes- und Landesgesetzen:

Einzelrichter:	**Dr. Thomas Giefing**
Erster Vertreter:	Dr. Ruth Zechmeister
Zweiter Vertreter:	Mag. Manuela Prostak

10. Angelegenheiten nach folgenden Gesetzen: Sozialbetrugsbekämpfungsgesetz, Insolvenz-Entgeltsicherungs-, Arbeitslosenversicherungsgesetz und sonstige Gesetze mit arbeits-, sozialrechtlichen oder sozialversicherungsrechtlichen Vorschriften (wenn diese Geschäftsverteilung nicht ausdrücklich anderes bestimmt); Bgld. Gesundheitswesengesetz, Gesetz über die Bgld. Patient*innen- und Behindertenanwaltschaft, dem Pflichtschulgesetz 1995 (wenn nicht I.14. zutrifft); Apothekengesetz:

Einzelrichter:	**Dr. Ruth Zechmeister**
Erster Vertreter:	Dr. Thomas Giefing
Zweiter Vertreter:	Mag. Sabine Halbauer

11. Angelegenheiten nach folgenden Gesetzen: Gemeindesanitäts- und Rettungsgesetz; Rezeptpflicht- und Gewebesicherheitsgesetz, Bauarbeiter- Urlaubs- und Abfertigungsgesetz, sowie Angelegenheiten in Verfahren iZm Untersuchungsausschüssen, soweit keine Senatszuständigkeit besteht; dem Bundes-Krisensicherheitsgesetz sowie dem Dienstleistungs- und E-Commerz-Gesetz:

Einzelrichter:	**Mag. Sabine Halbauer**
Erster Vertreter:	Dr. Thomas Giefing
Zweiter Vertreter:	Mag. Erhard Aminger

12. Angelegenheiten nach folgenden Gesetzen: Bgld. Naturschutz- und Landschaftspflegegesetz (einschließlich BAO-Verfahren betreffend Landschaftsschutzabgaben), Bgld. Baugesetz 1997, Bgld. Kanalanschlussgesetz, Bgld. Leichen- und Bestattungswesengesetz; Bewilligungen für Einkaufszentren nach dem Bgld. Raumplanungsgesetz, dem Bgld. Buschenschankgesetz, dem Güterbeförderungsgesetz und dem Gelegenheitsverkehrsgesetz 1995, dem Kraftfahrlinien- und ASOR Durchführungsgesetz und der Betriebsordnung für den nicht-linienmäßigen Personenverkehr (wenn nicht I.13. zutrifft); Kesselgesetz; Bauarbeitenkoordinationsgesetz; Bgld. Heizungs- und Klimaanlagengesetz; Bgld. Kehrgesetz; Denkmalschutzgesetz; Bgld. Veranstaltungsgesetz (außer betreffend Glücksspielautomaten); Gewerbeordnung 1994, soweit es (administrativ- und strafrechtliche) Betriebsanlagenverfahren betrifft, Mi-

neralrohstoffgesetz, Bgld. Fischereigesetz; Geodateninfrastrukturgesetz, Vermessungsgesetz; Bundesgesetz über ein Verbot des Verbrennens biogener Materialien, Immissionsschutzgesetz-Luft (wenn nicht I.1. zutrifft), Luftreinhaltegesetz für Kesselanlagen, Bundes-Luftreinhaltegesetz, Emissionszertifikategesetz, Maß- und Eichgesetz; Artenhandelsgesetz, Gesetz zur Durchführung des Washingtoner Artenschutzabkommens:

wenn die belangte Verwaltungsbehörde ihren Sitz im Verwaltungsbezirk Neusiedl am See hat:

Einzelrichter:	**Mag. Gerald Leitner**
Erster Vertreter:	Maximilian Pelant LL.M.
Zweiter Vertreter:	Mag. Sonja Hankemeier

wenn die belangte Verwaltungsbehörde ihren Sitz in den Verwaltungsbezirken Eisenstadt-Umgebung, Eisenstadt, Rust oder Mattersburg hat:

Einzelrichter:	**Maximilian Pelant LL.M.**
Erster Vertreter:	Mag. Gerald Leitner
Zweiter Vertreter	Mag. Sonja Hankemeier

wenn eine andere Verwaltungsbehörde belangt ist:

Einzelrichter:	**Mag. Sonja Hankemeier**
Erster Vertreter:	Mag. Gerald Leitner
Zweiter Vertreter:	Maximilian Pelant LL.M.

13. Angelegenheiten nach dem Wasserrechtsgesetz 1959, Verfahren nach der GewO 1994 (wenn nicht I.12. zutrifft); Angelegenheiten nach dem Personenstands-, Melde-, Vereins- und Versammlungsgesetz; Angelegenheiten nach dem GGBG/ADR; Strafsachen nach dem Güterbeförderungs- und Gelegenheitsverkehrsgesetz 1995, Kraftfahrlinien- und dem ASOR-Durchführungsgesetz und Betriebsordnung für den nicht-linienmäßigen Personenverkehr:

Einzelrichter:	**Mag. Sonja Hankemeier**
Erster Vertreter:	Mag. Gerald Leitner
Zweiter Vertreter:	Mag. Manuela Prostak

14. Angelegenheiten nach folgenden Gesetzen: Bgld. Jagdrecht, Eisenbahngesetz, Eisenbahnenteignungsgesetz (auch in Verbindung mit anderen Gesetzen); Bgld. Kindergarten-, Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz und Bgld. Sozialeinrichtungsgesetz, Bgld. Kinder- und Jugendhilfegesetz; Jugendwohlfahrtsgesetz, Elternunterhalts-Gesetz, den §§ 31 und 40 des Bgld. Pflicht-

schulgesetzes 1995, und Bgld. Heilvorkommen- und Kurortegesetz; Strahlenschutz- und Strahlenschutz-EU-Anpassungsgesetz; Ökostromgesetz, Landwirtschaftliches Bringungsrecht 1949; Gesetz über den Nationalpark Neusiedler See-Seewinkel; dem Flurverfassungs-Landesgesetz; dem Gesetz über den Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland (inkl. BAO-Verfahren) und dem Bauträgervertragsgesetz:

Einzelrichter:	**Mag. Manuela Prostak**
Erster Vertreter:	Mag. Gerald Leitner
Zweiter Vertreter:	Mag. Sonja Hankemeier

15. Angelegenheiten nach dem Ausländerbeschäftigungs-, Arbeitskräfteüberlassungs-, Dienstleistungsscheck-, Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz, dem Arbeitsvertragsrechts-Anpassungsgesetz und dem Lohn- und Sozialdumpingbekämpfungsgesetz:

Einzelrichter:	**Dr. Ruth Zechmeister**
Erster Vertreter:	Mag. Samy Assadi, LL.M.
Zweiter Vertreter:	Mag. Manuela Prostak

16. Angelegenheiten nach folgenden Gesetzen: Biozid-, Gentechnik-, Tierseuchen-, Tiergesundheits-, Tierzucht-, Bienenzucht,- Tierversuchs-, Tiermaterialien-, Tierarzneimittelkontroll-, IBR/IPV-, Futtermittel- Biozid-Produkte und Rinderleukosegesetz; Tierschutzgesetz einschließlich Kostenvorschreibung nach § 30 Abs.3; Starkstromwegegesetz, Elektrizitätswirtschafts- und Organisationsgesetz (ElWOG), Bgld. Elektrizitätswesengesetz, Bgld. Camping- und Mobilheimplatzgesetz; Bgld. Raumplanungs- und Raumplanungseinführungsgesetz (wenn nicht I.12. bzw. I.19. zutrifft); Bgld. Bauprodukte-und Marktüberwachungsgesetz; Bundesstraßengesetz, Burgenländisches Straßengesetz 2005; Gassicherheitsgesetz; Bgld. Gasgesetz, Straßentunnel-Sicherheitsgesetz, Bundesgesetz über Krankenanstalten und Kuranstalten, Bgld. Krankenanstaltengesetz 2000:

Einzelrichter:	**Mag. Gerald Leitner**
Erster Vertreter:	Mag. Manuela Prostak
Zweiter Vertreter:	Dr. Thomas Giefing

17. Burgenländisches Sozialbetreuungsberufegesetz; Ärzte-, Tierärzte-, Zahnärzte-, Gesundheits- und Krankenpflege-, Medizinischer Masseur- und Heilmasseur-, Hebammen- und MTD-Gesetz, Ziviltechniker- und Ingenieurgesetz, Wirtschaftstreuhänder-Berufsordnung und anderen Berufs- und Ausbildungsordnungen, wenn nicht ausdrücklich anderes bestimmt wird; dem Universitäts- und dem Studiengesetz, Berufsausbildungsgesetze; Angelegenhei-

ten nach bundes- und landesrechtlichen Vorschriften betreffend Dienst-, Disziplinar-, Besoldungs-, Pensions- und Bezugsrecht und dabei auch Disziplinarverfahren in allen in I. genannten Berufs- und Ausbildungsgesetzen; Bgld. Chancengleichheitsgesetz; Bgld. Hinweisgeberschutzgesetz; Gemeindeverbandsgesetz; EVTZ-Gesetz; Namensänderungsgesetz; Burgenländisches Antidiskriminierungsgesetz; Fernmelde- und Telekommunikationsgesetze; Rechtsanwalts- und Notariatsordnung, Ziviltechniker-, Zahnärzte- und Apothekerkammergesetz; Wirtschaftskammer- und Arbeiterkammergesetz, HochschülerInnen- und Hochschülerschaftsgesetz; Bgld. Sozialhilfegesetz, Burgenländisches Mindestsicherungsgesetz, dem Bgld. Sozialunterstützungsgesetz, Landarbeitsgesetz 2021; Kinder- und Jugendlichen-Beschäftigungs-, Bäckereiarbeiter-, Heimarbeiter-, Mutterschutz-, ArbeitnehmerInnenschutz-, Arbeitsinspektions-, Arbeitsruhe- und dem Arbeitszeitgesetz, Krankenanstalten–Arbeitszeitgesetz und sonstige arbeitszeit- oder arbeitnehmerschutzrechtliche Vorschriften:

Einzelrichter:	**Mag. Johann Muskovich**
Erster Vertreter:	Mag. Sonja Hankemeier
Zweiter Vertreter:	Mag. Manuela Prostak

18. Angelegenheiten nach folgenden Gesetzen: Schulpflichtgesetz 1985, Privatschulgesetz, Schülerbeihilfengesetz 1983, Schulunterrichtsgesetze, Schulzeitgesetz und sonstigen schulrechtlichen Vorschriften; Angelegenheiten nach dem Kommunalsteuergesetz, Tourismusgesetz, Gesetz über die Einhebung einer Wasserleitungsgebühr durch die Gemeinden; Grundsteuerbefreiungsgesetz, Hundeabgabegesetz; Lustbarkeitsabgabengesetz; Kulturförderungsbeitragsgesetz; weitere Angelegenheiten betreffend Abgaben, Gebühren, Beiträge, Beihilfen und Förderungen, Kammerumlagen; Kostenersätze oder Kostenbeiträge nach allen anderen Bundes- und Landesgesetzen (einschließlich Berufsordnungen), wenn diese Geschäftsverteilung nicht ausdrücklich anderes bestimmt:

wenn die belangte Verwaltungsbehörde ihren Sitz in den Verwaltungsbezirken Jennersdorf, Güssing, Oberwart oder Eisenstadt-Umgebung hat:

Einzelrichter:	**Mag. Sabine Halbauer**
Erster Vertreter:	Mag. Manuela Prostak
Zweiter Vertreter:	Mag. Samy Assadi, LL.M.

wenn die belangte Verwaltungsbehörde ihren Sitz im Verwaltungsbezirk Neusiedl am See hat:

Einzelrichter:	**Dr. Ruth Zechmeister**
Erster Vertreter:	Maximilian Pelant LL.M.
Zweiter Vertreter:	Mag. Manuela Prostak

wenn eine andere Verwaltungsbehörde belangt ist:

Einzelrichter:	**Maximilian Pelant, LL.M.**
Erster Vertreter:	Mag. Sabine Halbauer
Zweiter Vertreter:	Mag. Manuela Prostak

19. Beschwerden gegen die Vorschreibung einer sog. Baulandmobilisierungsabgabe nach dem Bgld. Raumplanungsgesetz:

Einzelrichter:	**Mag. Manuela Prostak**
Erster Vertreter:	Mag. Samy Assadi
Zweiter Vertreter:	Mag. Nathalie Rubak
Dritter Vertreter:	Dr. Ruth Zechmeister
Vierter Vertreter:	Mag. Erhard Aminger
Fünfter Vertreter:	Mag. Sonja Hankemeier
Sechster Vertreter:	Mag. Gerald Leitner
Siebenter Vertreter:	Maximilian Pelant LL.M

Achter Vertreter (siehe Überlaufregelung): Dr. Thomas Giefing

Überlaufregelung:

Wenn aus Anlass der Vorschreibung der Baulandmobilisierungsabgabe für ein bestimmtes Kalenderjahr (etwa für 2024) mehr als 25 Rechtsmittel anfallen, so sind die Fälle 26 bis 50 dem ersten Vertreter des Einzelrichters und die Fälle 51 bis 75 seinem zweiten Vertreter und so weiter den nächsten Vertretern bis zum siebenten Vertreter zuzuweisen. Ist diese Überlaufregelung erschöpft, so sind die jeweils nächsten 25 Fälle auf den vorgenannten Einzelrichter und seine Vertreter wie in der oben genannten Reihenfolge aufzuteilen. Beim 3., 6. und 9. Umlauf reicht die Vertretungsregelung jeweils bis zum achten Vertreter. Maßgebend für die Reihenfolge ist der Tag des Einlangens beim LVwG (bis jeweils 15 Uhr – nach diesem Einlangenszeitpunkt wird der Abgabenakt dem nächsten Tag zugerechnet), bei gleichem Tag (bis 15 Uhr) der Familienname des Rechtsmittelwerbers bzw. bei juristischen Personen die Firmenbezeichnung in jeweils alphabethisch aufsteigender Reihenfolge. Für den Fall gleicher Familiennamen bzw Firmenbezeichnungen ist die niedrigere Aktenzahl des angefochtenen Bescheides maßgebend.

Etwaige Befangenheiten haben keinen Einfluss auf den (Fort-)Gang dieser Regelung und belasten dabei den jeweiligen Vertreter zusätzlich um diese Befangenheitsakten.

Werden Rechtsmittel gegen diese Abgabe für ein weiteres Kalenderjahr eingebracht, beginnt diese Überlaufregelung für dieses weitere Kalenderjahr (unbeschadet der Regelung für das vorige Kalenderjahr) von Neuem.

20. Angelegenheiten nach dem Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz, dem Glücksspielgesetz und dem Bgld. Veranstaltungsgesetz (soweit sie Glücksspielautomaten betreffen), dem Burgenländischen Abfallwirtschaftsgesetz (inkl. BAO-Verfahren) sowie Beschwerden nach dem Tabak- und Nichtraucherinnen- bzw. Nichtraucherschutzgesetz und dem Bgld. Parteienförderungsgesetz:

Einzelrichter:	**Mag. Samy Assadi, LL.M.**
Erster Vertreter:	Mag. Sabine Halbauer
Zweiter Vertreter:	Mag. Erhard Aminger

21. Strafverfahren nach den Covid-19-Gesetzen des Bundes (inkl. Verordnungen) und dem Epidemiegesetz 1950 (inkl. Verordnungen):

wenn die Bezirkshauptmannschaft Jennersdorf, Güssing oder Oberpullendorf belangt ist:

Einzelrichter:	**Mag. Nathalie Rubak**
Erster Vertreter:	Mag. Sabine Halbauer
Zweiter Vertreter:	Mag. Gerald Leitner

wenn eine andere Verwaltungsbehörde belangt ist:

Einzelrichter:	**Mag. Sabine Halbauer**
Erster Vertreter:	Mag. Johann Muskovich
Zweiter Vertreter:	Mag. Nathalie Rubak

22. Administrativverfahren nach den Covid-19-Gesetzen des Bundes (inkl. Verordnungen) und dem Epidemiegesetz 1950 (inkl. Verordnungen):

wenn die belangte Verwaltungsbehörde die Bezirkshauptmannschaft Neusiedl am See ist:

Einzelrichter:	**Mag. Sonja Hankemeier**
Erster Vertreter:	Mag. Johann Muskovich
Zweiter Vertreter:	Maximilian Pelant, LL.M.

wenn eine andere Verwaltungsbehörde belangt ist:

Einzelrichter:	**Maximilian Pelant, LL.M.**
Erster Vertreter:	Mag. Nathalie Rubak
Zweiter Vertreter:	Mag. Johann Muskovich

23. Angelegenheiten der Wahlordnungen und Wählerevidenzvorschriften:

Einzelrichter:	**Mag. Gerald Leitner**
Erster Vertreter:	Mag. Sabine Halbauer
Zweiter Vertreter:	Dr. Ruth Zechmeister
Dritter Vertreter:	Dr. Thomas Giefing
Vierter Vertreter:	Mag. Samy Assadi, LL.M.
Fünfter Vertreter:	Mag. Erhard Aminger
Sechster Vertreter:	Maximilian Pelant, LL.M.
Siebenter Vertreter:	Mag. Nathalie Rubak
Achter Vertreter:	Mag. Sonja Hankemeier
Neunter Vertreter:	Mag. Manuela Prostak

Überlaufregelung:

Wenn aus Anlass ein und derselben Wahl oder Abstimmung mehr als 20 Rechtsmittel anfallen, so sind die Fälle 21 bis 40 dem ersten Vertreter des Einzelrichters und die Fälle 41 bis 60 seinem zweiten Vertreter und so weiter den nächsten Vertretern zuzuweisen. Ist diese Überlaufregelung erschöpft, so sind die jeweils nächsten 20 Fälle auf den vorgenannten Einzelrichter und seine Vertreter wie in der oben genannten Reihenfolge aufzuteilen. Maßgebend für die Reihenfolge ist der Tag des Einlangens beim LVwG (bis jeweils 15 Uhr – nach diesem Einlangenszeitpunkt wird der Wahlakt dem nächsten Tag zugerechnet), bei gleichem Tag (bis 15 Uhr) der Familienname des Rechtsmittelwerbers in alphabethisch aufsteigender Reihenfolge und dann sein Alter beginnend mit dem Ältesten.

Etwaige Befangenheiten haben keinen Einfluss auf den (Fort-)Gang dieser Regelung und belasten dabei den jeweiligen Vertreter zusätzlich um diese Befangenheitsakten.

24. Beschwerden nach dem Informationsfreiheitsgesetz:

wenn die belangte Behörde oder der private Informationspflichtige den Sitz in den Bezirken Jennersdorf, Güssing, Oberpullendorf oder Oberwart hat:

Einzelrichter:	**Mag. Gerald Leitner**
Erster Vertreter:	Maximilian Pelant, LL.M.
Zweiter Vertreter:	Mag. Nathalie Rubak

wenn eine andere Behörde oder ein anderer privater Informationspflichtiger belangt ist:

Einzelrichter:	**Maximilian Pelant, LL.M.**
Erster Vertreter:	Mag. Gerald Leitner
Zweiter Vertreter	Mag. Nathalie Rubak

II. SENATE

Senat 1 - Vergaberechtsschutz:

Senatsvorsitzender:	**Mag. Nathalie Rubak**
Vertreter:	Dr. Thomas Giefing
Berichterstatter:	**Mag. Samy Assadi, LL.M.**
Vertreter:	Maximilian Pelant, LL.M.
Weiteres Mitglied:	**Mag. Manuela Prostak**
Vertreter:	Mag. Sabine Halbauer

Senat 2 - Dienst- und disziplinarrechtliche Angelegenheiten:

Senatsvorsitzender:	**Dr. Thomas Giefing**
Erster Vertreter:	Mag. Gerald Leitner
Berichterstatter:	**Mag. Sabine Halbauer**
Vertreter:	Mag. Samy Assadi, LL.M.
Laienrichter Dienstgeber:	**Mag. Markus Pammer**
Erster Ersatzrichter:	Mag. Klaus Trummer
Zweiter Ersatzrichter:	Mag. Brigitte Novosel
Laienrichter Dienstnehmer:	**Mag. Florian Hofstetter**
Erster Ersatzrichter:	MMag. Gerald Kögl
Zweiter Ersatzrichter:	Mag. Ursula Korner

Senat 3 - Verfahren iZm Untersuchungsausschüssen:

Senatsvorsitzender:	**Mag. Gerald Leitner**
Vertreter:	Dr. Thomas Giefing
Berichterstatter:	**Mag. Sabine Halbauer**
Vertreter:	Dr. Thomas Giefing
Weiteres Mitglied:	**Mag. Sonja Hankemeier**
Vertreter:	Dr. Ruth Zechmeister

Senat 4 – Verfahren in Datenschutzangelegenheiten nach § 37 Abs. 7 Bgld. LVwGG

Senatsvorsitzender:	**Dr. Thomas Giefing**
Vertreter:	Maximilian Pelant LL.M.
Berichterstatter:	**Maximilian Pelant, LL.M.**
Vertreter:	Mag. Samy Assadi, LL.M.
Weiteres Mitglied:	**Mag. Sabine Halbauer**
Vertreter:	Mag. Nathalie Rubak

III. Allgemeines

1. Die Zuständigkeit für eine angeführte Verwaltungsangelegenheit umfasst auch aufsichtsbehördliche Bescheide und Strafsachen in solchen Angelegenheiten, soweit nicht ausdrücklich anderes bestimmt ist. Säumnisbeschwerden sind von jenem Richter zu behandeln, der über eine Bescheidbeschwerde zu erkennen hätte.

2. Die Zuständigkeitsverteilung gilt auch für Angelegenheiten, die in Durchführungsverordnungen zu den jeweiligen Materiengesetzen geregelt sind.

3. Richtet sich die Zuständigkeit einer Rechtssache nach dem Namen des Beschwerdeführers, so ist bei physischen Personen der Anfangsbuchstabe des Familiennamens maßgeblich. Vorworte oder Vorsilben, die auf ein Abstammungs- oder Herkunftsverhältnis hinweisen, gleichgültig welcher Sprache diese auch sein mögen, bleiben außer Betracht. Ist der Beschwerdeführer keine physische Person, so richtet sich die nach dem Namen geregelte Zuständigkeit nach der Bezeichnung (allenfalls Gesamtbezeichnung) oder dem Firmenwortlaut. Enthalten diese Bezeichnung oder der Firmenwortlaut den Namen von physischen Personen, so ist entsprechend dem ersten Satz vom erstgenannten Familiennamen auszugehen.

4. Für Verfahrensangelegenheiten vor den Verwaltungsbehörden (einschließlich Kosten, Barauslagen und Verwaltungsabgaben) gilt die in der Hauptsache bestehende Zuständigkeit. Diese Regelung ist auch für Verfahrensangelegenheiten (einschließlich Kostenersatz nach dem Gebührenanspruchsgesetz) und Verfahrenshilfeangelegenheiten sowie Wiedereinsetzungsanträge vor dem Landesverwaltungsgericht anzuwenden. Das gilt auch - nach der jeweilig aktuellen Geschäftsverteilung - für vom Landesverwaltungsgericht bereits abgeschlossene Verfahren im Fall von Wiederaufnahme- oder Wiedereinsetzungsanträgen. Ist über eine Beschwerde gegen einen Bescheid nach dem

ersten Satz zu entscheiden, der auf einen Strafbescheid gründet, in dem mehrere Strafen nach verschiedenen Verwaltungsmaterien ausgesprochen wurden, so ist zur Entscheidung jener Richter zuständig, der nach dieser Geschäftsverteilung für die im Strafbescheid erstgenannte Verwaltungsmaterie zuständig ist. In Administrativverfahren richtet sich im Fall der Untrennbarkeit des Bescheides die Zuständigkeit eines Mitglieds bei zwei oder mehreren im Spruch des Bescheides angeführten Materiengesetzen nach dem Prozessgegenstand vor der Verwaltungsbehörde.

5. Verfügungen der Gerichtshöfe öffentlichen Rechts sind jenem Einzelrichter/dem Berichterstatter jenes Senats zuzuteilen, bei dem die Rechtssache im Zeitpunkt der Entscheidung anhängig war. Danach bestimmt sich auch die Zuständigkeit, wenn aufgrund einer Entscheidung eines Gerichtshofes des öffentlichen Rechts das Landesverwaltungsgericht neuerlich entscheiden muss. Wenn ein danach zuständiger Richter nicht mehr dem Landesverwaltungsgericht angehört, ist diese Geschäftsverteilung maßgebend, die auch für die Vertretung von Senatsmitgliedern gilt.

6. Verhinderte Richter werden durch die in den Abschnitten I. und II. genannten Richter vertreten. Ist die Reihe der dort namentlich angeführten Vertreter erschöpft, treten die nicht als Vertreter angeführten Mitglieder des Landesverwaltungsgerichts in alphabetischer aufsteigender Reihenfolge mit der Maßgabe in die Vertretung ein, dass der Präsident als Letzter in der Reihe anzusehen ist.

7.1. Aus dem Rückstand von Herrn Mag. Johann Muskovich werden die nachfolgend angeführten Strafsachen den Mitgliedern wie folgt zugeteilt:

E 002/08/2024.077	StVO	Mag. Nathalie Rubak
E 002/08/2025.101	StVO	Mag. Gerald Leitner
E 002/08/2024.095	StVO	Mag. Erhard Aminger
E 270/08/2024.027	KFG § 103 Abs. 2	Dr. Ruth Zechmeister
E 002/08/2024.096	StVO	Mag. Samy Assadi, LL.M.
E 002/08/2025.010	StVO	Mag. Samy Assadi, LL.M
E 003/08/2024.115	KFG	Mag. Manuela Prostak
E 026/08/2024.005	AZG	Mag. Sabine Halbauer
E 023/08/2024.005	ASchG	Mag. Sabine Halbauer
E 023/08/2024.006	ASchG	Mag. Sabine Halbauer
E 040/08/2025.001	ArbIG	Dr. Thomas Giefing

7.2. Aus dem Rückstand von Herrn Mag. Assadi LL.M werden folgende Akten Frau Mag. Sonja Hankemeier zugeteilt:

E 025/16/2025.003	Jagdgesetz
E 003/16/2025.015	KFG

7.3. Aus dem Rückstand von Frau Mag. Jutta Huber-Luntzer werden nachfolgend angeführte Akten an Frau Mag. Sonja Hankemeiner zugeteilt:

E HG1/10/2024.041	Revision VwGH
E VH2/10/2024.002	Verfahrenshilfe VwGH
E HG1/10/2025.016	Revision VwGH
E HG1/10/2023.033	Revision VwGH
E 010/10/2025.008	Bgld. NG
E 002/10/2025.094	StVO

7.4. Aus dem Rückstand von Frau Mag. Nathalie Rubak wird nachfolgend angeführter Akt Herrn Mag. Samy Assadi LL.M übertragen (wobei auch die Senatszuständigkeit auf den in der letzten Geschäftsverteilung neubesetzten Senat 1 übergeht):

E SVFS/13/2025.002	VergabeG Feststellungsantrag

8. Alle übrigen nach der bisherigen Geschäftsverteilung zugewiesenen Rechtssachen verbleiben beim jeweiligen Einzelmitglied oder beim jeweiligen Senat.

9. Alle Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten gleichermaßen für Männer und Frauen.

IV. Inkrafttreten

Diese Geschäftsverteilung tritt mit 03.12.2025 in Kraft.

Der Präsident:

Dr. Giefing